

# Wahl der zweiten Fremdsprache

## Vorstellung Französisch



**Gebirgszug auf La Réunion**



**Pâtisserie in Strasbourg**



**Eiffelturm in Paris**

# Die Fachschaft Französisch stellt sich vor:

- \* **Frau Nina Krach**
- \* **Frau Christine Spilek-Alaterre**
- \* **Frau Andrea Kratzer**
- \* **Herr Goran Salah (Referendar)**
- \* **Frau Meike Schwichtenberg**

# Gliederung

1. Französisch: Nicht nur eine Fremdsprache
2. Argumente für Französisch
3. Struktur des Faches Französisch und Austausche
4. Voraussetzungen für das Fach Französisch
5. Das international anerkannte Sprachenzertifikat DELF

# 1. Französisch: Nicht nur eine Fremdsprache

- \* Frankreich - ein Land von hoher kultureller Bedeutung: Rousseau, Voltaire, Victor Hugo, die Menschenrechte, Revolution, die Freiheit des Denkens, Paris, ...
- \* Frankreich als Reiseland: von der Provence über die Karibik in den Indischen Ozean
- \* Enge Verknüpfung der deutschen und französischen Geschichte
- \* Kulinarische Erlebnisse



# 2. Argumente für Französisch

## **Bildungswert der modernen Fremdsprachen (Bildungsplan 2016)**

„Sie befähigen den Einzelnen, sich in interkulturellen Kontexten angemessen zu bewegen. Indem sich Schülerinnen und Schüler mit sprachlicher und kultureller Vielfalt auseinandersetzen, erwerben sie interkulturelle Handlungskompetenz, die sie in die Lage versetzt, mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen angemessen und respektvoll zu interagieren. [...] Damit unterstützt der Fremdsprachenunterricht in besonderem Maße die Entwicklung von Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt.“

## 2. Argumente für Französisch

1. Französisch und Deutsch sind die meistgesprochenen Sprachen in der Europäischen Union.
2. Französisch ist eine Weltsprache. Neben Englisch ist es die einzige Sprache, die auf allen Kontinenten gesprochen wird.
3. Die romanischen Sprachen (Latein, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Rumänisch, ...) können füreinander als „Brückensprachen“ dienen. Wortschatz und Grammatik ähneln sich.
4. Frankreich ist unser wichtigster Partner in Politik und Handel.

## 2. Argumente für Französisch

5. Auseinandersetzung und Beschäftigung mit einem wichtigen Teil des europäischen Kulturerbes wird ermöglicht.
6. Die komplette frankophone Welt (z.B. in Afrika) wird in den Entdeckungsprozess mit einbezogen. Somit bekommen die Lernenden die Möglichkeit, Toleranz und Offenheit nicht nur für französischsprachige, sondern, davon ausgehend, ebenso für außereuropäische Kulturen zu entwickeln.

# 3. Struktur des Faches Französisch und Austausch

## Klasse 6-10:

- \* Lehrbuchphase (A plus! Nouvelle Edition von Cornelsen), ergänzt durch französische altersentsprechende Lektüren, (Kurz-)Filme, Kurzgeschichten, Rundfunk- und Fernsehsendungen, ...
- \* Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Gebrauch, wobei das Sprechen immer bedeutsamer wird
- \* Am Ende der Klasse 10 wird in den kommunikativen Fertigkeiten, in der Beherrschung der sprachlichen Mittel und in der interkulturellen Kompetenz weitgehend das Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen erreicht.



# 3. Struktur des Faches Französisch und Austausch

## Kurstufe (J1 und J2): Wahl der FS als dreistündiges Basisfach oder fünfstündiges Leistungsfach

- \* Vorgegebene Abiturthemen: in den modernen Fremdsprachen ein Oberthema, eine Lektüre und ein Film
- \* Erwerb weiterer kultureller und geschichtlicher Kompetenzen
- \* am Ende der Kursstufe wird das Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erreicht

# 3. Struktur des Faches Französisch und Austausche

## Austausche:

- \* In Klasse 8 findet ein Austausch mit einem katholischen Collège in Lyon statt.
  - \* Zusatzangebot eines Austausches mit La Réunion in Klasse 10/J1 (alle zwei Jahre): Besuch der Franzosen im Frühjahr, Gegenbesuch in St. Denis in der ersten Hälfte der Pfingstferien
- Finanzielle Unterstützung durch das DFJW/OFAJ

# 4. Voraussetzungen für das Fach Französisch

- \* Ähnliche Arbeitstechniken wie im Fach Englisch
- \* Regelmäßiges Lernen von Vokabeln notwendig
- \* Spaß am Kommunizieren
- \* Grammatik hat dienende Funktion, steht also nicht an vorderster Stelle, allerdings müssen z.B. Konjugationen gelernt werden
- \* Interesse am Land Frankreich

# 5. Das international anerkannte Sprachenzertifikat DELF

- \* Das **DELF** (Diplôme d'études de langue française) ist ein international anerkanntes Zertifikat. Es dient als internationaler Nachweis für französische Sprachkenntnisse.
- \* Die Diplome werden vom französischen Bildungsministerium, dem „Ministère de l'Éducation Nationale“ ausgestellt
- \* Jede Prüfung beinhaltet einen schriftlichen sowie mündlichen Teil.
- \* Die DELF Pilotprojekt -Vorbereitungen für B1 finden hier an der Schule im Unterricht statt (Klasse 10). Die Prüfungen zum DELF sind aber freiwillig.
- \* Für ein DELF Sprachzertifikat B1 belaufen sich die Kosten auf 20 Euro.
- \* Vgl. <https://www.institutfrancais.de/stuttgart/franzoesisch-lernen-stuttgart/sprachzertifikate/delf-dalf/anmeldung-delf-fuer-schulen>

Merci beaucoup pour votre  
attention!

Die Französischfachschaft steht Ihnen stellvertretend unter  
[schwichtenberg@sjga.de](mailto:schwichtenberg@sjga.de) für Fragen zur Verfügung!